



## **Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Biberach - öffentlich -**

am 18.01.2016

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:10 Uhr

Das Gremium besteht aus Oberbürgermeister und 15 Mitgliedern

Anwesend sind

Vorsitzender:

Herr Oberbürgermeister Zeidler

Mitglieder:

Herr Stadtrat Etzinger  
Frau Stadträtin Etzinger  
Herr Stadtrat Funk  
Frau Stadträtin Goeth  
Frau Stadträtin Holl  
Frau Stadträtin Hölz  
Herr Stadtrat Hummler  
Frau Stadträtin Jeggle  
Herr Stadtrat Dr. Schmid  
Herr Stadtrat Schmogro  
Herr Stadtrat Walter

Stellvertreter/in:

Frau Stadträtin Authaler  
Herr Stadtrat Keil  
Herr Stadtrat Mader  
Frau Stadträtin Sonntag

entschuldigt:

Herr Stadtrat Abele  
Frau Stadträtin Kübler  
Herr Stadtrat Dr. Metzger  
Herr Stadtrat Dr. Wilhelm

Verwaltung:

Herr Achberger, Schriftführung  
Herr Ortsvorsteher Aßfalg, Stafflangen  
Herr Ortsvorsteher Boscher, Ringschnait  
Frau Emmel, Liegenschaftsamt  
Herr Kopf, Hochbauamt  
Herr Bürgermeister Kuhlmann  
Frau Länge, Ordnungsamt  
Frau Leonhardt, Kämmereiamt  
Herr Kulturdezernent Dr. Riedlbauer  
Frau Schneider, Amt für Bildung, Betreuung und Sport  
Herr Simon, Hauptamt  
Herr Stark, Amt für Bildung, Betreuung und Sport  
Frau Werner, Rechnungsprüfungsamt  
Herr Erster Bürgermeister Wersch

TOP 1

## Tagesordnung

<b>TOP-Nr.</b>	<b>TOP</b>	<b>Drucksache Nr.</b>
1.	Beschaffung eines Geschwindigkeitsmessfahrzeuges	289/2015
2.	Bekanntgaben – Workshop Flüchtlinge	

Die Mitglieder wurden am 08.01.2016 durch Übersendung der Tagesordnung eingeladen.  
Zeitpunkt und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurden durch Veröffentlichung in BIBER-  
ACH KOMMUNAL am 13.01.2016 ortsüblich bekannt gegeben.

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 289/2015 zur Beschlussfassung vor.

StR Walter bekundet seine Zustimmung zur Vorlage, weist aber darauf hin, dass diese Anschaffung in erster Linie der Gefahrenreduzierung dienen solle. Die CDU-Fraktion möchte keine überzogenen Geschwindigkeitsmessungen zum Ärger des Bürgers, beispielsweise an Schützendientstag vor der Realschule.

StR Mader bezeichnet die Anschaffung des Geschwindigkeitsmessfahrzeuges als absolut notwendig. Das ungezügelte Rasen und rücksichtslose Verhalten nehme zu und damit steige das Risiko für andere Verkehrsteilnehmer. Er hoffe, dass möglichst viele zur Einsicht gemessen werden und dass das Fahrzeug nicht an besonders finanziell lukrativen Standorten eingesetzt werde, sondern an neuralgischen Verkehrspunkten mit erhöhtem Risiko. Die SPD-Fraktion werde der Vorlage zustimmen.

StR Hummler hält fest, dass sich die Kosten des Fahrzeugs im Rahmen bewegen. Zudem diene die Beschaffung der Erhöhung der Verkehrssicherheit und er gehe davon aus, dass das Fahrzeug auch in diesem Sinne eingesetzt werde. Besonders hervorheben möchte er den innovativen Ansatz, das Fahrzeug gemeinsam mit der Stadt Laupheim anzuschaffen und die Kosten dadurch zu halbieren.

StR Dr. Schmid betont, dass es bei dieser Anschaffung um Verkehrssicherheit, Umwelt- und Lärmschutz gehe. Er hoffe, dass das Fahrzeug lieber mehr als weniger eingesetzt werde.

StR Funk gibt an, sich enthalten zu wollen. Die FDP-Fraktion möchte ausdrücklich nicht mehr Messungen und dies sei nicht im Beschluss festgehalten.

Für OB Zeidler sind die entscheidenden Stichwörter gefallen. Gefahrenabwehr, Sicherheit und Lärmschutz. Er verweist auf den Lärmaktionsplan, der eventuell noch in diesem Jahr umgesetzt werde und hier sei es nicht allein damit getan, dass Schilder aufgestellt werden. Die Bewohner der Stadt würden zu Recht erwarten, dass dem auch nachgegangen wird. Darüber, wie dies getan werden solle, müsse man sich im Laufe des Jahres noch unterhalten.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss bei 1 Enthaltung (StR Funk) und restlichen Ja-Stimmen folgenden

#### **Beschluss:**

- 1. Der Vergabe zur Beschaffung des Messsystems Traffistar S 350 für die mobile Geschwindigkeitsüberwachung an die Firma Jenoptik, 40789 Monheim am Rhein, zum Preis von 125.924,67 Euro wird zugestimmt.**
- 2. Der Vergabe zur Beschaffung eines Kraftfahrzeuges der Marke Volkswagen, Modell "Caddy" an die Firma Autohaus Ströbele GmbH, Biberacher Str. 6, 88416 Ochsenhausen, zum Preis von 24.285,79 Euro wird zugestimmt.**

## **TOP 2    Bekanntgaben – Workshop Flüchtlinge**

OB Zeidler berichtet, dass man in Kontakt zur Polizei stehe und diese in eine der nächsten Sitzungen einladen werde. Zudem solle es einen Workshop zum Thema Flüchtlinge geben. Auch hier werde es um das Thema Sicherheit gehen. Er bitte darum, zur aktuellen Sicherheitslage mit kühlem Kopf Fakten zu sammeln. Er fände es fatal, wenn sich der Gemeinderat an Gerüchten oder gar Hysterie beteiligen würde. Man müsse die Lage nüchtern analysieren und dann entsprechend handeln. Er sei der Ansicht, dass man in Biberach noch mit gutem Gewissen unterwegs sein dürfe. Der Präsenzdienst sei fast ein Alleinstellungsmerkmal für Städte von der Größe Biberach, trotzdem würde er die Bürger natürlich nicht vor allem schützen können. In Krisenzeiten hätten immer Demagogen Hochkonjunktur und als politisch Verantwortlicher müsse man seinen eigenen Differenzierungsansprüchen auch gerecht werden, so schwierig dies auch sei.

# Hauptausschuss, 18.01.2016, öffentlich

## Zur Beurkundung:

Vorsitzender:	.....	OB Zeidler
Stadträtin:	.....	Goeth
Stadtrat:	.....	Dr. Schmid
Schriftführer:	.....	Achberger
Gesehen:	.....	EBM Wersch
Gesehen:	.....	BM Kuhlmann